



# Parteiprogramm





## VORWORT

Mit der Gründung der JSVP URI im Oktober 2009 konnte die fehlende Lücke in der Urner Jungparteienlandschaft geschlossen werden.

Die Junge SVP URI sieht sich als einzige echte bürgerliche Jungpartei. Wir wollen die Zukunft des Kantons Uri aktiv mitgestalten, denn die Entscheide der heutigen Politik betreffen unser Leben von morgen.

Mit dem Parteiprogramm soll auch Parteimitgliedern, interessierten Lesern und politisch unentschlossenen klar, ehrlich und konsequent Aufzeigen, wie wir in den nächsten Jahren an der Gestaltung des Kantons mitwirken wollen.

Wir setzen uns ein, für eine Leistungsstarke Wirtschaft, gute und viele Ausbildungsplätze, gute Verkehrsanbindungen, einen starken Mittelstand, tiefe Steuern und wenig Bürokratie ein.

Wir sind überzeugt mit diesem Parteiprogramm den Kanton Uri vorwärts zu bringen, damit wir auch in Zukunft mit Stolz sagen können...

## Der Kanton Uri: mein Zuhause, meine Zukunft

Neugierig? Lassen Sie sich durch die nachfolgenden Lösungsansätze für mehr „Urner Lebensqualität“ inspirieren.

## BÜRGER UND STAAT

Die direkte Demokratie mit ihren Grundwerten gilt es zu wahren.

Es wird ein schlanker Staat mit tiefen Steuern und Abgaben angestrebt. Der Staat hat sich auf seine Kernaufgaben zu konzentrieren.

Es muss auf Eigenverantwortung und Selbstbestimmung des einzelnen Bürgers gesetzt werden.

Gemeindefusionen dürfen nur in Frage kommen, wenn es die Gemeinden selbst wünschen.

Überkantonale Konkordate gilt es kritisch zu betrachten.

## WIRTSCHAFT UND FINANZEN

Der Wirtschaftsstandort Schweiz, mit unserem freiheitlichen Arbeitsmarkt, ist einer der grössten Standortvorteile und darf nicht durch eine Überregulierung zerstört werden.

Jungunternehmen müssen gefördert werden.

Der Staat hat sich nicht in den Steuerwettbewerb unter den Kantonen und Gemeinden einzumischen.

Die zukünftigen Generationen dürfen nicht darunter leiden, wenn wir heute über unsere Verhältnisse leben.

Die Schuldenwirtschaft ist zu stoppen.

Zur Stabilität des Schweizer Franken und einer neutralen Nationalbank ist Sorge zu tragen.

Die Mehrwertsteuer darf nicht erhöht werden.

Der Kanton Uri muss als Lebensraum, Wohn- und Arbeitsort, sowie als Tourismusstandort gestärkt und attraktiver werden.

Der Kanton Uri muss für KMU attraktiv sein.

Der Pendelverkehr nach Norden und Süden muss gewährleistet werden (Schiene, wie auch Strasse).

## GESUNDHEITS- UND SOZIALPOLITIK

Ein Ausbau des Sozialstaates gilt es zu verhindern, bevor die bestehenden Systeme nicht saniert sind.

Es sollen Anreize geschaffen werden, um das Kostenbewusstsein zu steigern.

Keine weitere Aufblähung des Grundversicherungskataloges.

Es werden für alle finanzierbare Krankenkassenprämien gefordert.

Die IV-Renten sind strikt zu prüfen.

IV-Renten, die ins Ausland vergütet werden, gilt es streng zu kontrollieren.

Jegliche Legalisierung von Drogen wird abgelehnt.

## FAMILIE UND GEMEINSCHAFT

Familien müssen steuerlich begünstigt werden.

Erziehung liegt in der Verantwortung der Eltern und nicht dem Staat.

Es sollen keine staatlichen Kinderkrippen geschaffen werden.

Vereine und Jugendverbände sollen unterstützt werden.

Sport muss gefördert werden als Ausgleich und soziale Aktivität.

## BILDUNG

Es gilt sich für eine qualitativ hohe Bildung einzusetzen.

Lehrbetriebe dürfen nicht durch unnötige Bürokratie gestört werden und sollen zudem steuerlich begünstigt werden.

Es soll ein gesundes Verhältnis zwischen „Akademikern“ und „Handwerkern“ herrschen (duales Bildungssystem).

Den Schülern muss ein neutraler Staatskundeunterricht geboten werden, nur so kann die staatspolitische Verantwortung später wahrgenommen werden.

Keine Einschulung ohne Deutschkenntnisse.

Auf Stufe Mittelschule gilt Qualität vor Quantität.

## AUSLÄNDER- UND ASYLPOLITIK

Probleme in der Asyl- und Ausländerpolitik müssen offen thematisiert und diskutiert werden.

Andere Staatsbürger, die sich in unsere Gesellschaft integrieren, werden in unserem Land akzeptiert.

Die Integration ist eine Bringschuld.

Es werden strenge und klare Kriterien als Voraussetzung für Einbürgerungen gefordert.

Einbürgerungen müssen restriktiv genehmigt werden und dürfen nicht als selbstverständlich betrachtet werden.

Der Schweizer Pass auf Probe wird befürwortet.

Eine Überbevölkerung durch Masseneinwanderungen muss verhindert werden.

Kriminelle Ausländer müssen umgehend ausgeschafft und mit einem Einreiseverbot belegt werden.

Weder das Stimm- noch das Wahlrecht darf den Ausländern erteilt werden.

Im Falle einer Einbürgerung werden gute Kenntnisse mindestens einer Landessprache vorausgesetzt.

Die Schweizer Demokratie und die abendländische Kultur muss zwingend anerkannt werden.

Der saisonale Status soll wieder eingeführt werden.

## AUSSENPOLITIK

Die JSVP URI setzt sich ein für eine eigenständige, unabhängige und neutrale Schweiz.

Grundwerte wie direkte Demokratie, Neutralität, Bankgeheimnis, Steuerwettbewerb, etc. sind zu wahren.

Ein EU-Beitritt muss mit allen Mitteln verhindert werden. Das Beitritts-gesuch muss zurückgezogen werden.

EU-Gesetzgebungen sollen nur übernommen werden, wenn diese für die Schweiz von Nutzen sind.

Bilaterale Verträge müssen kritisch betrachtet werden.

Staatsverträge müssen zwingend vom Volk genehmigt werden.

## ENERGIE UND UMWELT

Die autonome Energieversorgung muss zu jeder Zeit gesichert sein.

Die Unabhängigkeit gegenüber dem Ausland muss angestrebt werden.

Einheimische Energiequellen sollen gefördert werden.

Wirksamer Umweltschutz funktioniert vor allem mit Eigenverantwortung und nicht durch teure Präventions- und Sensibilisierungskampagnen ohne messbaren Erfolg.

CO<sub>2</sub>-Abgabe und Klimarappen schaden dem Wirtschaftsstandort Schweiz, insbesondere dem Kanton Uri.

Anreize schaffen an Stelle neuer Verbote, Abgaben und Gesetze.

Es gilt eine verhältnismässige Energie- und Umweltpolitik zu führen.

## VERKEHR

Radarkontrollen haben ausschliesslich der Verkehrssicherheit zu dienen und nicht als Einnahmequelle.

Neue Abgaben wie Road-Pricing, etc. gilt es strikt zu verhindern.

Der Bau einer zweiten Gotthardröhre, innerhalb BV Art. 84, erhöht die Sicherheit und stärkt die Urner Volkswirtschaft.

Die NEAT darf dem Kanton Uri nicht zur Last fallen.

Die Verkehrswege in alle Seitentäler und Randregionen sind zu gewährleisten.

Überlastete Strassen gilt es auszubauen.

Der Axen muss ausgebaut werden.

## SICHERHEIT

Die JSVP URI setzt sich für eine ständige, bewaffnete Neutralität und das Milizsystem ein.

Die Neutralität schützt den Staat Schweiz vor internationalen Konflikten.

Auslandeinsätze der Schweizer Armee sind abzulehnen.

Politischer und religiöser Extremismus werden von der JSVP URI nicht toleriert.

Naturgefahren müssen respektiert und präventiv angegangen werden.

Gegen Littering und Vandalismus ist strikte vorzugehen.

Die Polizei muss schlagkräftig, gut ausgebildet und ausgerüstet sein.

Extrem gefährliche Sexual- und Gewaltstraftäter sind lebenslang zu verwahren.

Gegen kriminelle Machenschaften und Gruppierungen (Drogenhandel, Menschenhandel, organisierte Wirtschaftskriminalität, etc.) ist rigoros vorzugehen.

Luxusgefängnisse müssen abgeschafft werden.



## LANDWIRTSCHAFT

Eine effiziente Landwirtschaft, welche unser Volk auch in Krisen versorgen kann, ist anzustreben.

Es soll eine möglichst hohe Selbstversorgung der Schweiz gefördert werden.

Unnötige Gesetzesauflagen müssen abgebaut werden.

Das Freihandelsabkommen gilt es konsequent abzulehnen.

Im Rahmen der Kulturlanderhaltung müssen die Bergbauern weiterhin vom Staat unterstützt werden.

Die Bergbauern haben Anrecht auf eine Erschliessung durch Güterstrassen.

Regionale Produktion und Verarbeitung gilt es zu fördern.

## SCHLUSSWORT

Haben wir Dein Interesse an der Politik geweckt? Decken sich unsere politischen Ziele der nächsten Jahre mit Deinen Bedürfnissen und Träumen?

Möchtest Du Dich engagieren und die politischen Entscheide von heute, welche Deine Zukunft von morgen betreffen beeinflussen?

Bist du bereits Mitglied oder möchtest Du es werden?

Melde Dich direkt auf unserer Homepage an oder sende uns Deine Kontaktangaben mit der Post zu.

---

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_

Tel. P.: \_\_\_\_\_

Tel. G.: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

(Ausschneiden und einsenden an: JSVP URI, Postfach, 6460 Altdorf oder direkt online unter [www.jsvp-uri.ch](http://www.jsvp-uri.ch) Mitglied werden)



JSVP URI  
Postfach  
6460 Altdorf  
[www.jsvp-uri.ch](http://www.jsvp-uri.ch)